

Schwedischer Islamfeind entgeht Strafe

Malmö. Der extrem rechte, islamfeindliche Politiker Rasmus Paludan entgeht in Schweden nun doch einer Freiheitsstrafe. Nachdem er zunächst wegen Volksverhetzung in zwei Fällen zu mehreren Monaten Gefängnis verurteilt worden war, wurde er am Montag von einem Berufungsgericht in Malmö in einem der Fälle freigesprochen. Das Urteil wird deshalb in eine Bewährungsstrafe mit Geldstrafen umgewandelt. Paludan war vor knapp einem Jahr wegen Hetze gegen Muslime bei zwei Kundgebungen im Jahr 2022 zu vier Monaten Gefängnis verurteilt worden. Bei den Aktionen hatte er auch Exemplare des Korans verbrannt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/509857.schwedischer-islamfeind-entgeht-strafe.html>